

5 a / d Englisch-Aufgaben 20.04.2020 – 24.04.2020

Liebe Schülerinnen und Schüler der Klassen 5 a und 5d, hier findet ihr nun die Englischaufgaben für die nächsten zwei Wochen. Anders als beim letzten Mal möchte ich euch oder eure Eltern bitten, mir die erledigten Aufgaben per Email zu zuschicken, sobald ihr diese fertig habt. Wenn ihr die Aufgaben für die erste Woche fertig habt, müsst ihr mir diese spätestens am 24.04 schicken. Wenn ihr die Aufgaben für die zweite Woche fertig habt, müsst ihr sie mir spätestens bis zum 30.04 schicken. Schreibt in die E-Mail auch immer euren Namen und die Klasse. Falls ihr Fragen zu bestimmten Aufgaben habt, könnt ihr die E-Mail-Adresse auch dafür nutzen.

Benutze hierfür folgende Email-Adresse: cumakrsbh@yahoo.de

Stunde	Aufgaben	Erledigt am:
1.	<p>1. Wiederhole die Vokabeln auf den Seiten 216-218. (Die hast du bereits aufgeschrieben). Lass dich von jemandem aus deiner Familie abfragen. Falls du alleine üben möchtest, decke die englischen Vokabeln ab, so dass du nur die deutschen Wörter siehst und nenne die englischen Begriffe dazu.</p> <p>2. Vokabeln abschreiben: Buch S.223 blue box „transport“ + S. 223/224 trip – on foot</p>	
2.	<p>1. Übe die Vokabeln auf den Seiten 223-224</p> <p>2. Schreibe G13 „Die einfache Vergangenheit: Aussagen“ auf S. 172 ab. (Die Beispielsätze neben dem großen Bild musst du nicht aufschreiben.)</p> <p>3. Bearbeite anschließend auf S. 172 „Test yourself“</p>	
3.	<p>1. Wiederhole die Vokabeln auf den Seiten 222-223 (bis happy). (Die hast du bereits aufgeschrieben). Lass dich von jemandem aus deiner Familie abfragen. Falls du alleine üben möchtest, decke die englischen Vokabeln ab, so dass du nur die deutschen Wörter siehst und nenne die englischen Begriffe dazu.</p> <p>2. Auf S. 237 findest du eine Liste der unregelmäßigen Verben in der Vergangenheit. Schreibe einen Teil der Liste (von „be“ bis „meet“) in dein Heft.</p>	
4.	<p>1. Schreibe nun den Rest der Liste der unregelmäßigen Verben in der Vergangenheit (S.237) in dein Heft. (von „put“ – write“)</p> <p>2. Übe nun die Verben auf S. 237.</p>	
5.	<p>1. Wiederhole die Verben auf S. 237. Lass dich entweder abfragen oder decke die englischen Begriffe ab, so dass du nur die deutschen Begriffe siehst und nenne die englischen Wörter.</p> <p>2. Lies dir zur Wiederholung nochmal G13 durch (S.172 oder dein Heft). Erledige dann folgende Aufgaben: Buch S. 94 Nr. 8a + Nr. 9</p>	

5 a / d Englisch-Aufgaben 27.04.2020 – 30.04.2020

Stunde	Aufgaben	Erledigt am:
1.	1. Erledige folgende Aufgaben schriftlich : Workbook S. 68 Nr. 5+6, S. 69 Nr. 8+9	
2.	1. Erledige folgende Aufgaben schriftlich: Buch S. 95 Nr. 10 + 11a	
3.	1. Erledige folgende Aufgaben schriftlich: Buch S. 106/107 Nr. 2, 3, 4	
4.	1. Erledige folgende Aufgaben schriftlich: Workbook S. 76 Ziel 2+3, S. 78 Ziel 2	

Aufgaben 5d Deutsch (Kwa)

Liebe 5d,

die folgenden Aufgaben solltet ihr in der Zeit der Schulschließung vom **20.4-1.5.2020** bearbeiten. Die angegebenen Seiten findet ihr im Buch, außer es steht extra Arbeitsheft dabei. Bearbeitet die Aufgaben unbedingt in der richtigen Reihenfolge.

Sende die bearbeiteten Aufgaben wieder per Mail an: aufgaben.kwasniok@gmail.com

Die Aufgaben kannst du, falls möglich, direkt am Computer machen, per Hand schreiben und dann einscannen oder auch einfach ein Foto von deinem Heft oder Arbeitsheft machen, um es per Mail abzugeben. Wichtig ist nur, dass du es rechtzeitig abschickst. Du kannst sehr gerne auch schon einzelne Aufgaben früher abgeben, sobald du mit einer fertig bist.

Wenn du Fragen zu den Aufgaben hast, schreibe mir ebenfalls gerne eine E-Mail!

Woche 1 (Aufgaben bis 26.4 absenden)

Thema	Aufgaben
Wiederholung: Erzählungen sprachlich überarbeiten	1.) S. 44 Nr. 1 + 2 (Beachte bei Nr. 2 die Tipps am Rande der Erzählung auf S. 44 sowie die Tippbox und die Checkliste auf S. 45!)
	2.) S. 105 Nr. 1 (Tippbox beachten)
	3.) S. 105 2 a+b (Tippbox beachten)
	4.) AH S. 54 Nr. 1a+b Nr. 2
	5.) Lernbox S. 203 lesen und abschreiben
	6.) S. 202 Nr. 1, 2, 3, 4
Erzählung zu einer Bildergeschichte planen	7.) Bearbeite das Arbeitsblatt 1 (2 Seiten, siehe unten!). Die Bildergeschichte dazu findest du auf S. 77 in deinem Arbeitsheft.

Woche 2 (Aufgaben bis 1.5 absenden)

Thema	Aufgaben
Erzählungen zu Bildergeschichten planen und sprachlich richtig verfassen	8.) Schreibe deine Erzählung zur Bildergeschichte auf S. 77 im Arbeitsheft mithilfe deiner Vorbereitungen aus Nr. 7. Nutze dafür passende Wörter aus den Wörtersammlungen von S. 99 und verwende die wörtliche Rede korrekt. Schreibe im Präteritum.
	9.) AH S. 41 komplett
	10.) S. 204 Nr. 1 Nr. 2
	11.) Bearbeite das Arbeitsblatt 2 (4 Seiten, siehe unten!) zur Bildergeschichte „Vater und Sohn“.
	12.) Schreibe deine Erzählung zur „Bildergeschichte Vater und Sohn“ im Präteritum mithilfe deiner Vorbereitung aus Nr. 11.

Arbeitsblatt 1: Erzählung zur Bildergeschichte auf S. 77 im Arbeitsheft planen (2 Seiten)

- 1.) Betrachte die Bilder der Bildergeschichte auf S. 77 im AH genau und verstehe, was passiert sein könnte. (mündlich)
- 2.) Gib den wichtigen beteiligten Personen Namen: Aurora,
- 3.) a) Wer ist der Erzähler deiner Geschichte? _____
b) Wie erzählt die Person? (Kreuze an) Ich-Form Er/Sie-Form
- 4.) Plane deine Erzählung, indem du folgendes in die Tabelle unten einträgst. Für Bild 1 wurde damit schon begonnen, führe es weiter.
 - a) Mache dir ausführliche Stichpunkte dazu, was auf den einzelnen Bildern passiert (Wie kommt es dazu? Was passiert genau? Wie endet die Geschichte?). Umso gründlicher und ausführlicher du hier arbeitest, umso leichter hast du es später!
 - b) Füge bei jedem Bild mindestens einen Satz hinzu, den jemand sagt/fragt/schreit/denkt... (wörtliche Rede). Es darf natürlich auch mehr gesprochen werden.
 - c) Ergänze mindestens 5 treffende Wörter von S. 99 (Buch) in deiner Tabelle, um deine Erzählung interessanter zu gestalten. Du darfst auch gerne noch mehr Wörter verwenden.

	Stichpunkte
Bild 1	<ul style="list-style-type: none"> - erste Aufgabe des Gespenstercastings von Aurora - die drei Geister besprechen, wer zuerst spuken soll - Aurora denkt: „Wo soll ich bloß als Erstes spuken?“

	-
Bild 2	
Bild 3	
Bild 4	

--	--

5.) Formuliere eine passende Überschrift für die Erzählung. Sie soll interessant und eher kurz sein, aber verraten, worum es geht:

6.) Eine Erzählung sollte immer mit einem Neugierwecker starten, zum Beispiel *„Gestern ist Susi und Tom etwas Unglaubliches passiert. Sie ...“*. Mit welchem Neugierwecker soll deine Erzählung beginnen?

Arbeitsblatt 2: Erzählung zur Bildergeschichte „Vater und Sohn“ planen (4 Seiten)

1.) Betrachte die Bilder der Bildergeschichte „Vater und Sohn“ genau und verstehe, was passiert sein könnte. (mündlich)



2.) Gib den wichtigen beteiligten Personen Namen: _____

3.) a) Wer ist der Erzähler deiner Geschichte? _____

b) Wie erzählt die Person? (Kreuze an) Ich-Form Er/Sie-Form

4.) Plane deine Erzählung, indem du folgendes in die Tabelle unten einträgst:

a) Mache dir ausführliche Stichpunkte dazu, was auf den einzelnen Bildern passiert (Wie kommt es dazu? Was passiert genau? Wie endet die Geschichte?). Umso gründlicher und ausführlicher du hier arbeitest, umso leichter hast du es später!

b) Füge bei jedem Bild mindestens einen Satz hinzu, den jemand sagt/fragt/schreit/denkt... (wörtliche Rede). Es darf natürlich auch mehr gesprochen werden.

c) Ergänze mindestens 5 treffende Wörter von S. 99 (Buch) in deiner Tabelle, um deine Erzählung interessanter zu gestalten. Du darfst auch gerne noch mehr Wörter verwenden.

	Stichpunkte
Bild 1	
Bild 2	
Bild 3	

Bild 4	
Bild 5	
Bild 6	

--	--

5.) Formuliere eine passende Überschrift für die Erzählung. Sie soll interessant und eher kurz sein, aber verraten, worum es geht:

6.) Eine Erzählung sollte immer mit einem Neugierwecker starten, zum Beispiel „*Gestern ist Susi und Tom etwas Unglaubliches passiert. Sie ...*“. Mit welchem Neugierwecker soll deine Erzählung beginnen?

Mathe 5d

Wochenplan vom 20.04. bis zum 30.04.2020

Schick mir bitte deine bisher erarbeiteten Aufgaben von vor den Ferien (abfotografieren oder einscannen) bis zum 23.04.2020 an folgende E-Mail-Adresse: anna-schremser@live.de!

Unter dieser E-Mail-Adresse kannst du mich auch bei Fragen zu den Aufgaben erreichen und auch die neuen Aufgaben bis zum 30.04.2020 zuschicken!

Natürliche Zahlen

Bearbeite diese Aufgaben. Wenn Lösungen vorhanden sind, kontrolliere dein Ergebnis mit einem grünen Stift.

(Natürlich sollst du die Lösung nicht einfach abschreiben!)

Die Aufgaben unten (rosa hinterlegt) im Arbeitsheft sind **freiwillige** Zusatzaufgaben, falls du schon so schnell und fleißig alles bearbeitet hast und noch etwas mehr lernen möchtest. 😊

Name:		Wie gut hat die Aufgabe geklappt?		
Thema /Tipp / Lösungsseite	Buchseite			
Standpunkt				
Lösungen S. 196	S. 8 Nr. 1 bis 7			
Strichlisten und Diagramme				
Kasten in den Regelteil in der Mappe ordentlich abschreiben und die Beispiele darunter lesen! S. 10				
Aufgaben bearbeiten S. 11	Nr. 1, 2, Nr. 3 a) c)			
Aufgaben bearbeiten S. 12	Nr. 5 a) b) c) Nr. 7 a) Nr. 8 a) b)			
Aufgaben bearbeiten S. 13	Nr. 10			
**freiwillig:	AH S. 11 Nr. 1 - 3			
Zahlenstrahl und Anordnung				
Kasten in den Regelteil in der Mappe ordentlich abschreiben und die Beispiele darunter lesen! S. 14				
Aufgaben bearbeiten S. 14	Nr. 1, 2, 3			
Aufgaben bearbeiten S. 15	Nr. 4, 5, 9			

**freiwillig:	S. 15 Nr. 14			
**freiwillig:	AH S. 6 Nr. 1 - 7			
Das Zehnersystem und große Zahlen				
Kasten in den Regelteil in der Mappe ordentlich abschreiben und die Beispiele darunter lesen! S. 16				
Aufgaben bearbeiten S. 17	Nr. 1, 2, 3, Nr. 6, 7			
Aufgaben bearbeiten S. 18	Nr. 11, 12 Nr. 16			
**freiwillig:	AH S. 7 Nr. 1 - 7			
**freiwillig:	AH S. 8 + 9 Nr. 1 - 4			

Aufgaben Erdkunde:

S. 112-113 Nr. 1,3,6

(Sendet mir die Ergebnisse bitte per Mail an : s.lomberg@gmx.de Betreff: Aufgaben Erdkunde 5d)

Biologie

„Von der Blüte zur Frucht“

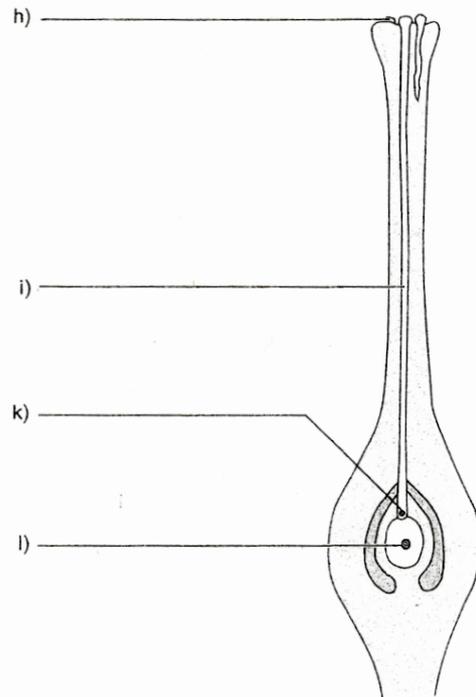
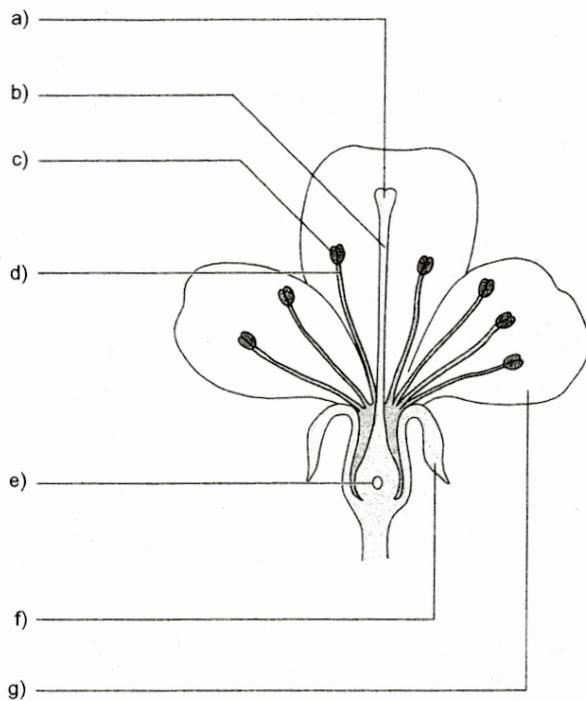
Klasse 5d:

1. Wiederhole mündlich die Vorgänge der „**Bestäubung**“ und „**Befruchtung**“ bei der Blüte.
2. Löse schriftlich das folgende Arbeitsblatt „*Die Entwicklung der Kirsche*“. Solltest du mit dem Platz bei Aufgabe 2 nicht hinkommen, dann schreibe die Aufgabe in deine Mappe.

Wenn du Lust hast, kannst du auch die beiden Abbildungen aus der Aufgabe 1 ausmalen!

Viel Spaß!!!

Die Entwicklung der Kirsche



A1 Benenne die Teile der Kirschblüte.

A2 Eine Biene fliegt zu einer Blüte und sucht in ihrer Tiefe nach Nektar. Sie saugt ihn auf und besucht die nächste Blüte, wo sich der Vorgang wiederholt. Für die Blüte hat sich dabei etwas Wichtiges abgespielt. Beschreibe diese Vorgänge und benutze dabei folgende Begriffe: *Pollenkörner, Narbe, klebrig, Biene, Bestäubung, Staubbeutel*.

A3 Ergänze den folgenden Lückentext:

Auf der Abbildung hat die Bestäubung bereits stattgefunden. Wir erkennen das daran, dass bereits _____ auf der _____ liegen. Aus zwei Pollenkörnern ist ein _____ gewachsen. Er wächst durch den _____ auf die _____ zu die sich in der _____ im _____ befindet. An der Spitze des Pollenschlauchs befindet sich der Kern der _____, der mit der _____ . Diesen Vorgang der Verschmelzung von _____ und _____ nennen wir _____.

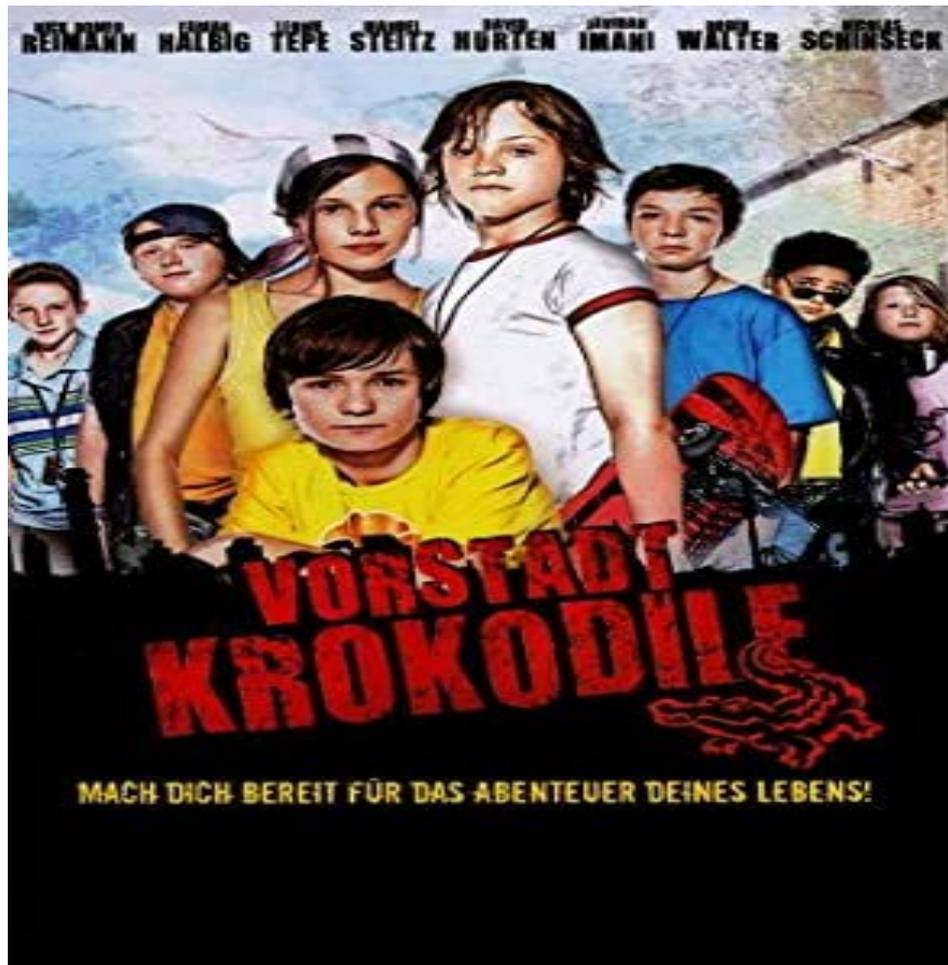
(*Narbe, Fruchtknoten, Samenanlage, Befruchtung, Pollenschlauch, verschmilzt, Pollenkörner, Spermazelle, Spermazelle, Griffel, Eizelle, Eizelle, Eizelle.*)

5d Politik-Aufgaben 20.04.2020 – 30.04.2020

Liebe Schülerinnen und Schüler der Klasse 5d, hier findet ihr nun die Politikaufgaben für die nächsten zwei Wochen. Anders als beim letzten Mal möchte ich euch oder eure Eltern bitten, mir die erledigten Aufgaben per Email zu zuschicken, sobald ihr diese fertig habt. Ihr müsst mir die Politik-Aufgaben also bis zum 30.04.2020 zuschicken. Schreibt in die E-Mail auch immer euren Namen und die Klasse. Falls ihr Fragen zu bestimmten Aufgaben habt, könnt ihr die E-Mail-Adresse auch dafür nutzen.

Benutze hierfür folgende Email-Adresse: cumakrsbh@yahoo.de

Aufgaben	Erledigt am:
<ol style="list-style-type: none">1. Wenn wir wieder gemeinsam in der Schule sind, werden wir den Film „Vorstadtkrokodile“ schauen. Lies dir im Buch dazu nochmal den Text „Die Mutprobe“ auf S. 67 durch.2. Beantworte folgende Frage schriftlich: Was bedeutet deiner Meinung „Vorstadtkrokodile“?3. Schau dir das Filmplakat auf der nächsten Seite genauer an und beantworte folgende Fragen schriftlich.<ol style="list-style-type: none">a) Was siehst du auf dem Bild?b) Wie stehen die Jugendlichen zueinander?c) Was glaubst du: Wovon handelt der Film?d) Was glaubst du: Ist das ein lustiger / ernster / spannender / langweiliger / abenteuerlicher / ruhiger Film? Warum glaubst du das?4. Schau dir mit folgendem Link den Trailer zu dem Film an: https://www.youtube.com/watch?v=pc8Hi5MA74Q Was findest du besonders gut oder besonders schlecht an dem Trailer? Würdest du den Film gerne schauen oder nicht? Wenn ja, warum? Wenn nein, warum nicht? Beantworte diese Fragen schriftlich.	



Textilgestaltung: Falls du dich neben den ganzen Denkaufgaben mal mit anderen Dingen beschäftigen möchtest, dann werde doch etwas kreativ! Auf YouTube und Pinterest gibt es zahlreiche tolle Ideen, die du auch mit wenigen Bastelmaterialien umsetzen kannst.

Ein Foto von deinem Ergebnis kannst du mir gerne an leushacke.rsbh@gmail.com senden.

Idee 1: Recycling von Plastikflaschen „Recycling Art“

Beispiel:

<https://pin.it/7rR23x6>

Idee 2: Kunst aus Papier

Beispiel 1 (leicht):

<https://pin.it/1mazBZO>

Beispiel 2 (schwieriger):

<https://pin.it/7kc0wAN>

Sport: Fit durch die unterrichtsfreie Zeit – Henriettas bewegte Schule

Liebe Schüler/-innen,

aufgrund der aktuellen Situation sind Schulen und Sportvereine geschlossen, Bolzplätze und Spielplätze gesperrt und es wird empfohlen, das Haus möglichst nicht mehr zu verlassen. Viele von euch haben nur noch wenige Möglichkeiten sich zu bewegen. Deshalb bekommt ihr nun Trainingspläne mit jeweils 8 Übungen des Trainingsprogramms „Henriettas bewegte Schule“, die zu Hause allein durchgeführt werden können. Ihr benötigt nur Sportsachen, eine Unterlage, ein Smartphone mit dem ihr auf YouTube zugreifen könnt und je nach Übung eventuell noch einige extra Dinge.

Die Übungen sind anfängerfreundlich und richten sich an alle, explizit nicht nur an diejenigen, die auch sonst viel Wert auf Sport legen. Gerade jetzt ist es wichtig, dass zu Hause Zeit für sportliche Aktivität eingerichtet wird, weil auch der Körper und der Geist über die Zeit abbauen.

Also nutzt die Trainingspläne und bleibt aktiv.

Mit sportlichen Grüßen

T. Schade (Sportlehrer)

1. Wochenplan Sport vom 20.04.2020 bis 26.04.2020

Trainingsplan zur Trainingswoche 1:

https://www.aok.de/pk/fileadmin/user_upload/AOK-Nordost/05-Content-PDF/AOK_NO_Henrietta_OnlineTraining_Wochenplan01.pdf

Übungen:

1. Hampelmänner

<https://www.youtube.com/watch?v=2POcplvgR3E>

2. Boxen

<https://www.youtube.com/watch?v=pYBibPMcri4>

3. Hock-Streck-Sprünge

<https://www.youtube.com/watch?v=w4Sglyh6UiQ>

4. Einbeinstand

<https://www.youtube.com/watch?v=at7mpVvJ99I>

5. Unterarmstütz

<https://www.youtube.com/watch?v=Bnu7E9nWWyg>

6. Balltransport

<https://www.youtube.com/watch?v=5S44ktNq37I>

7. Ballwerfen

<https://www.youtube.com/watch?v=ivw3CkIsCfI>

8. Liegende Acht

<https://www.youtube.com/watch?v=wk66PIqs8d4&pbjreload=10>

2. Wochenplan Sport vom 27.04.2020 bis 03.05.2020

Trainingsplan zur Trainingswoche 2:

https://www.aok.de/pk/fileadmin/user_upload/AOK-Nordost/05-Content-PDF/AOK_NO_Henrietta_OnlineTraining_Wochenplan02.pdf

Übungen:

1. Seilspringen

<https://www.youtube.com/watch?v=2dUIV5Va2jk>

2. Beugen und Strecken

<https://www.youtube.com/watch?v=t-lsLTTq5M>

3. Klatschen im Liegestütz

https://www.youtube.com/watch?v=3_RYRzDGjhQ

4. Wechselsprünge

<https://www.youtube.com/watch?v=kuo34zqVjcY>

5. Ausfallschritt

<https://www.youtube.com/watch?v=IxnyoCSSeHE>

6. Ohrläppchen

<https://www.youtube.com/watch?v=lsMLII6u5B8>

7. Balltransport auf dem Bauch

<https://www.youtube.com/watch?v=G-mdviZeCG4>

8. Klatsch Solo

<https://www.youtube.com/watch?v=arIdaB5MRZQ>

5d Praktische Philosophie, Thema: Islam

Wer eine Rückmeldung möchte/Fragen hat, meldet sich bitte unter mschipke@posteo.de

- Schreibe alles auf, das du über den Koran weißt und erkläre die Begriffe „Sunna“ und „Hadith“. Schreibe mindestens sieben Sätze.
- Falls du Muslim/Muslima bist – welches Fest in deinem Glauben gefällt dir am besten und wie feierst du es? Schreibe mindestens zehn Sätze und male ein Bild dazu.

oder

Falls du keinen Glauben oder einen anderen Glauben hast – welches Fest aus deiner Religion/ im Leben mit deiner Familie gefällt dir am besten und wie feierst du es? Schreibe mindestens zehn Sätze und male ein Bild dazu.

Aufgaben Evangelische Religion 20.04.2020 – 30.04.2020

Liebe Schülerinnen und Schüler!

So komisch es klingt. Wir haben immer noch Osterzeit, denn diese geht bis Pfingsten. Grund genug sich einmal Gedanken zu machen darüber, was Ostern eigentlich bedeutet und wie wir es feiern.

Alles Gute und bleibt gesund!

Jutta Pothmann

Aufgabe: Entwerfe auf einer DIN A4 Seite ein Oster -ABC, indem du auf der linken Seite die Buchstaben A bis M und dann die Buchstaben N bis Z in der Mitte untereinander schreibst. Finde zu jedem Buchstaben ein Wort, das etwas mit Ostern zu tun hat. Gestalte das ganze Seite durch Farben und Bilder anschaulich und bringe sie zum nächsten Unterricht mit!

Aufgaben Katholische Religion 20.04.2020 – 30.04.202

16 von 40

Palästina vor 2000 Jahren

C Bibel und biblische Geschichten • Beitrag 12

S 1

M 9

Station 5: Welche jüdischen Gruppierungen gab es?

Blatt 1: Steckbriefe der wichtigsten Gruppen

Essener – die Abgeschiedenen

Sie lebten wie Mönche ehelos und ohne Besitz. In ihrem Hauptsitz in Qumran, in der Wüste, nahe am Toten Meer, beschäftigten sie sich mit der wahren Lehre der Juden und akzeptierten keinen Kompromiss mit der heidnischen Umwelt. Sie lehnten die Römer ab, waren aber völlig gegen Gewalt. Sie lebten streng nach den Vorschriften der Thora und beachteten besonders die Reinheitsgebote ganz genau. Sie sammelten die heiligen Schriften und schrieben sie ab. Da sie die Schriften in Tonkrügen aufbewahrten, ist dies auch ihr Symbol. Sie erwarteten das Reich Gottes nach einem Kampf der „Söhne des Lichts“ mit den „Söhnen der Finsternis“.



Sadduzäer – die Reichen und Vornehmen

Zu den Sadduzäern zählten hauptsächlich die Reichen und Vornehmen aus den Adels- bzw. Priesterfamilien. Sie arbeiteten am Tempel, der der Mittelpunkt des jüdischen Glaubens war und stellten den amtierenden Hohepriester. Den Römern gegenüber waren sie sehr aufgeschlossen: Zum einen wollten sie ihren Tempel nicht verlieren, den die Römer sonst vielleicht geschlossen hätten, zum anderen gefielen ihnen auch die Neuerungen wie etwa das Theater.

Für die Sadduzäer war die Schrift sehr wichtig, die ersten fünf Bücher Mose hatten einen absoluten Wert und mussten wörtlich genommen werden. Sie glaubten nicht an die Auferstehung der Toten oder die Existenz von Engeln, weil es nicht in der Thora stand. Sie erwarteten den Messias als einen Priester und lehnten aus diesem Grund Jesus als Messias ab. Deswegen ist ein Priester auch das Symbol dieser Gruppe.



Pharisäer – die Abgesonderten

Unter ihnen waren Schriftgelehrte, aber auch andere Männer aus unterschiedlichen Berufen. Sie beachteten die Thora und die Reinheitsgebote genau und scheuten den Kontakt mit allen, die nicht wie sie leben konnten oder wollten. Deshalb lehnten sie die Römer als Gesetzesbrecher ab. Aber die Pharisäer widersetzten sich nicht mit Gewalt der römischen Herrschaft, weil sie mehrheitlich die Befreiung durch ein direktes Eingreifen Gottes erwarteten: Sie glaubten, wenn die Weisungen Gottes eingehalten werden, dann werde das Reich Gottes kommen. Aus diesem Grund wird ihnen als Symbol die Thorarolle zugeordnet.



Zeloten – die Kämpfer

Die radikalste jüdische Gruppe waren die Zeloten. Ihnen konnte sich jeder anschließen, der mit den Umständen der Zeit unzufrieden war. Sie traten für die jüdische Unabhängigkeit ein, lehnten die Römer ab und zahlten aus religiösen Gründen keine Steuern. Sie lebten nach der Thora, wollten jedoch nicht auf das befreiende Eingreifen Gottes warten, sondern das Reich Gottes mit Waffengewalt herbeiführen. Sie bekämpften die römische Armee. Sie erwarteten einen Messias, der die Römer mit militärischen Mitteln vertreiben würde. Eine typische Waffe war zu dieser Zeit der Dolch, der für die Zeloten als Symbol steht.



Aufgaben

1. Lies die Sachtex te über die jüdischen Gruppierungen in Palästina und fülle die Tabelle auf dem nächsten Blatt mit den entsprechenden Informationen aus.



M 10

Station 5: Welche jüdischen Gruppierungen gab es?

Blatt 2: Tabelle

	Zeloten	Pharisäer	Sadduzäer	Essener
1. Wer gehört zu dieser Gruppe?				
2. In welcher Beziehung stehen sie zu den Römern?				
3. Welche Bedeutung hat die Thora?				
4. Wie erwarten sie das Reich Gottes?				
5. Welches Symbol steht für diese Gruppe?				

M 18

Station 7: Wie sah das religiöse Leben aus?

Blatt 1: Ruben schreibt an Claudius

Claudius, der Römer, will mehr über das religiöse Leben der Juden wissen. Ruben hat ihm einen Brief geschrieben.

Lieber Claudius!

Judäa, der 3. Tischri 3774 [13 n. Chr.]

Es freut mich, dass du mehr über meine Familie und meine Religion erfahren willst. In meiner Familie sind alle Juden. Wir glauben daran, dass es nur einen Gott gibt, und halten uns an seine Gesetze, die in unserer wichtigsten Schrift, der Thora, geschrieben stehen.

Ein wichtiges Gesetz sind zum Beispiel die Speisegebote. In der Thora steht, dass wir nur reine Tiere essen sollen, das nennt man auch „koscher“. Reine Tiere haben gespaltene Klauen, sind Paarzeher und Wiederkäuer. Dazu gehören z.B. Rinder, Schafe oder Ziegen. Schweine dürfen wir nicht essen, sie gelten als unrein.

Um mit Gott zu sprechen, beten wir morgens und abends zu ihm. Zum Gebet tragen wir einen Gebetsmantel, ein besonders verziertes Käppchen namens Kippa und Gebetsriemen. An den Gebetsriemen befinden sich zwei Kapseln, in denen sich unser wichtigstes Gebet, das „Schma' Israel“ befindet.

Unser heiliger Ort ist der Tempel in Jerusalem. Der Tempel wird zur Zeit von Herodes aus Marmor neu gebaut und mit Gold und Kupfer geschmückt. Im Tempel opfern und beten wir. Da wir nicht immer nach Jerusalem gehen können, gibt es in den Dörfern Synagogen. Die Synagoge ist den ganzen Tag über geöffnet. Hier treffen sich die Leute, und unter anderem wird hier auch Gericht gehalten. Ich gehe jeden Tag in die Synagoge zur Schule. Außerdem finden hier die Gottesdienste statt. Mein Vater ist Synagogenvorsteher und für den Ablauf des Gottesdienstes zuständig. Wir Kinder und meine Mutter dürfen uns jedoch nicht mit den Männern im Hauptteil der Synagoge aufhalten. Für uns gibt es eine eigene Empore.

In jeder Synagoge gibt es bestimmte Einrichtungsgegenstände. Am wichtigsten ist der Thoraschrein. Hier werden die Gesetzesrollen aufbewahrt. Außerdem gibt es noch einen siebenarmigen Leuchter, der dem Leuchter im Tempel gleicht.

Jede Woche feiern wir den Sabbat. Dieser beginnt am Freitagabend mit dem Sonnenuntergang. Dann darf niemand arbeiten, weil das so in der Thora steht. Dort heißt es: „Gedenke des Sabbats und heilige ihn. Du sollst sechs Tage arbeiten, aber am siebenten Tag sollst du ruhen.“ Am Freitagabend gibt es in unserer Familie eine kleine Feier mit gutem Essen. Außerdem gehen wir noch in die Synagoge zum Gottesdienst.

Neben dem Sabbat feiern wir noch jede Menge Feste im Jahr: An Rosch Ha-Schana begrüßen wir das neue Jahr, indem wir das Widderhorn blasen. Zum Laubhüttenfest bauen wir Hütten, um uns an die Zeit nach dem Auszug aus Ägypten zu erinnern. Denn unsere Vorfahren lebten damals in der Wüste in behelfsmäßigen Unterkünften. Mein Lieblingsfest ist Purim. An Purim wird die Estergeschichte gelesen, wir Kinder dürfen uns verkleiden und bekommen Süßigkeiten und Geschenke. Das wichtigste Fest ist aber das Pessachfest. Das Fest dauert eine ganze Woche und wir pilgern nach Jerusalem zum Tempel, deshalb nennt man es auch ein Pilgerfest. Pessach erinnert uns an die Befreiung aus der Knechtschaft in Ägypten. Das Beste am Pessachfest ist das Pessachmahl. Da gibt es ganz viel zu essen und ich darf als Jüngster der Familie immer fragen, wie das mit dem Auszug aus Ägypten war.

Dein Ruben



Aufgaben

Lies den Brief und löse mit seiner Hilfe das Buchstabenrätsel.

M 19

Station 7: Wie sah das religiöse Leben aus?
Blatt 2: Ein Buchstabenrätsel

- 1) Wichtigste Schrift
- 2) Unreines Tier (Speisegebote)
- 3) Wichtigstes Gebet
- 4) Heiliger Ort in Jerusalem
- 5) Zwei Tätigkeiten in (5)
- 6) Religiöses Gebäude in Dorf und Stadt
- 7) Zwei Einrichtungsgegenstände in (6)
- 8) Drei Aufgaben von (6)
- 9) Feier am Freitagabend
- 10) Verboten am Sabbat ist ...
- 11) Neujahrsfest
- 12) Fest, an dem man etwas baut
- 13) Beliebtes Kinderfest
- 14) Wichtigstes Fest, dauert eine Woche

1)	7																		
2)						4													
3)	8										16								
4)				9															
5)					19					&		5							
6)							3												
7)													17						
	7	-					18												
8)							14							1					&
													11						
9)			10																
10)												13							
11)													2						20
12)																			12
13)																			
				15															
14)																			
				6															

Lösungswörter:

K	1		P	P	2		,	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
			&	-	15	16	17	18	19	20									

Erläutere kurz, welche Bedeutung diese Dinge für die Juden haben:
